

28. / 29. März 2009

Erfolgreicher Berliner / Märkischer Bestenwettkampf 2009

Auch in diesem Jahr haben wir diesen Wettkampf mit den Berliner Meisterschaften auf zwei Tage verteilt, um überlange Wartezeiten für die knapp 60 gemeldeten Teilnehmer zu vermeiden. Die erwachsenen Turnerinnen gingen am Samstag an den Start, die Schülerinnen und Jugendlichen am Sonntag nach der Zeitumstellung.

Am Samstag war die Stimmung bei unseren Damen hervorragend und recht entspannt. Das zeigte sich beim Turnen als die Nervosität nicht die guten Trainingsleistungen schmälerte. Rebecca (Bild) zeigte ihre Schwierigkeiten fehlerlos, obwohl sie neben dem Abistress nicht ganz so viel trainieren konnte. Gerlind spulte ruhig, sauber und sicher ihre Übungen ab. Romina turnte erstmalig in der höheren Leistungsklasse souverän ihre Kür, stieg nur leider einmal mit einer sehr eleganten Pirouette ungewollt in der sonst sauberen Pflicht aus. Stephanie zeigte eine Pflicht und Kür ohne Fehler und konnte endlich auch im Wettkampf den Lohn der harten Trainingsarbeit ernten. Nur Denise hatte leider keinen ganz so guten Tag erwischt, so dass in der Pflicht an einer überraschenden Stelle der Schwung fehlte und in der Kür nicht alles gelingen wollte.



Rebecca

Sonntag war die Stimmung in der Halle auf Grund des größeren Teilnehmerfeldes insgesamt deutlich unruhiger, was sich vielleicht auf die eine oder andere Turnerin ausgewirkt hat.

Bei den Jüngsten startete Chiara, die zwar in der Kür einen Wackler hatte, aber mit ihrer sehr sicheren Pflicht punkten konnte. Tessa hatte zum ersten Mal drei sehr hohe Schwierigkeiten (c-Teile) in ihrer Kür, die sie sicher zeigte und damit eine schöne Punktzahl erreichte. Seraina turnte wie immer souverän und sauber, bekam aber sowohl in der Pflicht als auch in der Kür für uns nicht nachvollziehbar zu wenige Punkte. Lena erreichte in der Pflicht die höchste Punktzahl, kam aber bei ihrer Kür etwas aus dem Konzept und konnte leider nicht alle Schwierigkeiten zeigen. Als Jana (Bild) in der Pflicht vom Rad oben stürzte, blieb uns allen vor Schreck fast die Luft weg, aber sie ist eine Kämpferin, beendete die Pflicht und turnte ihre Kür bis auf ein Teil sehr sauber durch. Nur Sophia hatte einen schlechten Tag erwischt und konnte nach einem kleineren Sturz in der Pflicht ihre Kür leider nicht im Ganzen zeigen.



Jana

Die Ergebnisse der TSG-Turnerinnen im Einzelnen:

L5a w (bis 12 Jahre):

3. Chiara Bewer 5,75 P. (2. von Berlin)

L5 w (12-14 Jahre):

3. Tessa Schröder 8,50 P. (2. von Berlin)

L6 w (15-18 Jahre):

| | |
|-------------------|--------------------------|
| 6. Seraina Imholz | 11,05 P. (4. von Berlin) |
| 7. Lena Skambraks | 9,60 P. (5. von Berlin) |
| 10. Jana Müller | 7,95 P. (7. von Berlin) |
| 12. Sophia Wein | 6,10 P. (8. von Berlin) |

L7 w (ab 19 Jahre):

| | |
|---------------------------|---------------------------------|
| 3. Rebecca Gatzner | 13,80 P. (2. von Berlin) |
| 4. Gerlind Vollmer | 13,00 P. (3. von Berlin) |
| 6. Romina Schenk | 12,75 P. (5. von Berlin) |
| 10. Stephanie Sachtleben | 10,00 P. (8. von Berlin) |
| 11. Denise Drews | 8,25 P. (9. von Berlin) |

Frauke Köhler